

Amtliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen

An- und Umbau am Kindergarten wird nochmal teurer Dachsanierung am Bestandsgebäude dringend erforderlich

Um einen längeren Baustopp im Kindergarten zu vermeiden hatte der Ortsbürgermeister kurzfristig während der Sommerferien zu einer Sondersitzung des Gemeinderates ins Rathaus eingeladen. Hintergrund war der Umstand, dass im Zuge der aktuellen Baumaßnahmen erhebliche Dach-Schäden am Bestandsgebäude oberhalb des Mehrzweckraumes festgestellt wurden. Diese müssen zuerst beseitigt werden, bevor unterhalb der schadhaften Stelle die geplanten Umbaumaßnahmen (Abriss bestehender Wände, Einbau neuer Wände) durchgeführt werden. Auch an diesen Mehrkosten muss sich die Gemeinde aufgrund bestehender Vereinbarungen mit der Hälfte beteiligen. Wie der Bauleiter mitteilte, betragen die Kosten für eine Sanierung des Daches einschließlich Nebenkosten rund 81.600 €. Der Gemeinderat stimmte der Übernahme der Hälfte dieses Betrages, somit 40.800 €, mit den Stimmen von Ortsbürgermeister, SPD-Fraktion und 3 Mitgliedern der WfKB-Fraktion zu, WfKB-Ratsmitglied Hartmut Hülser stimmte dagegen, WfKB-Ratsmitglied Erwin Klös enthielt sich der Stimme. Vorausgegangen war eine Diskussion über die hohe Investition in Kircheneigentum, welche nach wie vor stets bei diesem Projekt moniert wird. Am Ende der Diskussion bekräftigte der Ortsbürgermeister seine Aussage, das die Errichtung eines eigenen kommunalen Kindergartens ein vielfaches teurer wäre. Für den Neubau eines Kindergartens in dieser Größenordnung werden 3 Millionen Euro nicht reichen, die Regelförderung hierfür liegt bei nur 40 %. An dem jetzigen großen An- und Umbau des katholischen Kindergarten beteiligt sich die Gemeinde nach Abzug der erheblichen Städtebauförderung mit derzeit rund 450.000 €.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Baumpflegemaßnahmen auf dem Friedhof Gemeinderat beschließt Auftragsvergabe über 2.558,50 €

Nach Anlage des Baumkatasters, bei dem der komplette Baumbestand auf öffentlichen Flächen der Gemeinde erfasst wurden, beschäftigte sich der Gemeinderat jüngst mit vorgeschlagenen Maßnahmen im Bestand. So hatte der Gutachter festgestellt und vorgeschlagen, einen abgängigen Laubbaum am oberen Rand des Friedhofes entfernen und einen daneben stehenden sehr großen Nadelbaum von den unteren großen Ästen zu befreien und den Fremdbewuchs am Stamm zu entfernen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag für die Baumpflegemaßnahmen auf dem Friedhof der Fa. Schicketanz zum Angebotspreis von 2.558,50 € zu erteilen.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Böschung am bergseitigen Bahnsteig trübt Gesamteindruck Bahn will nach Ortstermin Hecke am Straßenrand prüfen

Während der jüngsten Sitzung des Gemeinderates im Rathaus informierte Ortsbürgermeister Frank Kalkofen über einen Ortstermin, den er mit der Bahn durchgeführt habe. Sein Vorschlag, das die Bahn im oberen Bereich entlang der Gartenstraße eine Hecke pflanzt, werde nun von der Bahn geprüft. Er habe der Bahn diesbezüglich angeboten, dass die Gemeinde, die seit Jahrzehnten im dortigen Bereich regelmäßig den Grünstreifen gemäht hat, künftig dann auch zwei oder dreimal pro Jahr die Hecke zur Gartenstraße hin zurückschneiden kann. Wegen der geplanten Nutzung der Böschung während der BuGa 2029 kann die weitere Entwicklung zunächst abgewartet werden, die Bahn hat jedenfalls zugesagt, das mittlerweile fast 2 Meter hohe Unkraut zeitnah entfernen zu lassen. Der Gemeinderat war mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Windkraftanlagen sollen erneut geprüft werden Gemeinderat stimmt WfKB-Antrag zu

Über einen Antrag der WfKB-Fraktion zu erneuerbaren Energien beriet der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung. Zum einen wurde sich gewünscht, dass der Ortsbürgermeister die Möglichkeit zur Errichtung von Windrädern nochmals bei den Behörden und Institutionen überprüfen lässt. Desweiteren sollen Gespräche geführt werden, um einen Teil der Parkplatzfläche am REWE-Markt für Solaranlagen nutzbar zu machen. Ortsbürgermeister Frank Kalkofen informierte über bereits vorab geführte Gespräche mit REWE-Betreiber, Investor und dem neuen Grundstückseigentümer. Dort wird nun die Sache geprüft und wegen der Urlaubszeit um 4 Wochen Geduld gebeten. Der Gemeinderat stimmt dem WfKB-Antrag abschließend einstimmig zu.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Turnhalle ab kommenden Montag wieder geöffnet

Nach Ende der Sommerferien steht unsere Turnhalle ab Montag, 05.09.2022, wieder allen Sportlerinnen und Sportlern aus der Gemeinde zur Verfügung.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden des Ortsbürgermeisters im Rathaus, 1. Etage, finden am Freitag, 02.09.2022, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, und am Freitag, 09.09.2022, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, statt.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister